

Micro Courses

SoML Lern Feature



Abb. 1: Start des Kursmodus. Übersicht der Karten

Abb. 2: Fragen im Kursmodus beantworten

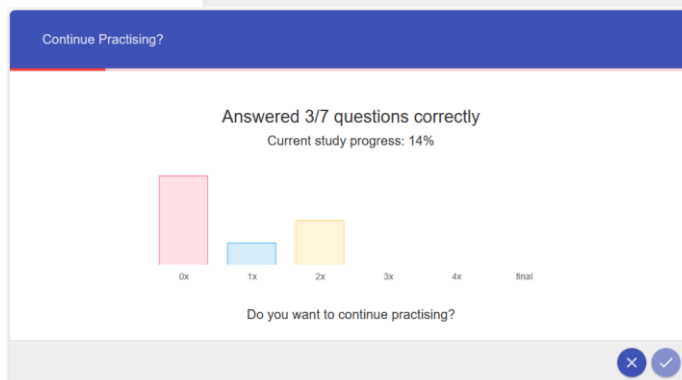


Abb. 3: Anzeige des Kursfortschritts.

Hintergrund

Im Zuge des Erasmus Tactile Books Projektes wurde eine neue Art zu Lernen für die Social-MicroLearning-Plattform (SoML) entwickelt. Der Inhalt bestehender Kartengruppen soll in einem auf Wiederholungslernen basierendem Kursmodus erlernt werden. Zugrundeliegend ist hierbei der Leitner Algorithmus. Nach dem Prinzip von Spaced Repetition werden die Lernkarten auf 5 „Boxen“ verteilt, je nach Anzahl der richtigen Beantwortungen. Alle Karten befinden sich zu Beginn in Box 1. Mit jeder richtigen Antwort wird die Karte eine Box weiter geschoben, bis sie in der finalen Box ankommt. Wird eine Karte falsch beantwortet, so wandert sie zurück in Box 1. Lernkarten aus der finalen Box gelten als „gelernt“ werden im Kursmodus nicht mehr angezeigt.

Methode

Ein Kurs wird aus einer bestehenden Gruppe von Karten erstellt. Hierbei kann ein:e User:in einen Einladungslink generieren und an andere User:innen verschicken. Durch das Anklicken des Links wird für die Teilnehmenden eine eigene Instanz des Kurses erstellt. Im Kursmodus wird die Kartenreihenfolge durch einen Algorithmus bestimmt. Nachdem eine vorgegebene Anzahl von Karten beantwortet wurde, wird den User:innen der derzeitige Kursfortschritt angezeigt mit der Option den Kursmodus zu verlassen oder weiterzulernen. User:innen haben die Möglichkeit ihre Kurse in-/aktiv zu setzen, um sie in der Kursübersicht zu verbergen/anzuzeigen

Ziel

Förderung von Self-Regulated Learning und etablierten Retention Mechanismen innerhalb der Social-MicroLearning Plattform

Innovation

Automatische Generierung von Kursen aus SoML-Gruppen und Verteilung via Einladungslink

Nutzen

- Erweiterte Funktionalität zur Produktverbesserung
- Generierung von Kursen aus SoML-Gruppen
- Geführter Lernmodus für verbesserte Inhaltsaufnahme.